

Nachrichten zur Statistik

Statistische Analysen >

NEUSS.DE

Versicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler am 30.06.2007

- Basisdaten, Städtevergleich und Pendlerverflechtungen -

Berufs-Einpendler nach Neuss:	38.742	+ 1.176 gegenüber Vorjahr
Berufs-Auspendler aus Neuss:	28.178	+ 722 gegenüber Vorjahr
Pendlersaldo:	+ 10.564	+ 454 gegenüber Vorjahr

Enge Pendlerverflechtungen der Stadt Neuss mit dem Rhein-Kreis Neuss (Einpendlerüberschuss + 7.454) und Düsseldorf (Auspendlerüberschuss - 7.507)

Datengrundlagen

Die Bundesagentur für Arbeit stellt regelmäßig zum Stichtag 30.06. Sonderauswertungen der Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten über Berufspendler zur Verfügung. Die Statistikstelle des Amtes für Wirtschaftsförderung wertet diese Daten aus. Zwar sind Selbstständige, Beamte, mithelfende Familienangehörige und geringfügig Beschäftigte nicht enthalten, dennoch repräsentiert diese Statistik etwa 70 % - 80 % aller Beschäftigten in Neuss.

Berufspendler in Neuss

Am 30.06.2007 gingen in der Stadt Neuss 60.259 Personen einer versicherungspflichtigen Beschäftigung nach. Hiervon wohnten 21.517

auch in Neuss, während 38.742 Beschäftigte nach Neuss einpendelten. 28.178 in Neuss wohnende Beschäftigte waren Auspendler. Insgesamt ergeben diese Zahlen einen positiven Pendlersaldo von + 10.564 Beschäftigten. Damit ist die Stadt Neuss weiterhin die einzige Gemeinde im Rhein-Kreis Neuss mit positivem Pendlersaldo. Alle anderen Kommunen des Rhein-Kreises weisen zum Teil erheblich mehr Auspendler als Einpendler auf. Spitzenreiter ist hier Kaarst mit einem Auspendlerüberschuss von - 6.012 Beschäftigten vor Meerbusch mit - 5.659 Personen und Korschenbroich mit - 5.525 Beschäftigten. Die zentrale Rolle der Stadt Neuss für den Arbeitsmarkt im Rhein-Kreis findet hier ihren Niederschlag.

Versicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler in Neuss und Vergleichsstädten Stand: 30.06.2007

	Beschäftigte am Arbeitsort	Wohnort = Arbeitsort		Einpendler	Auspendler	Saldo	Anteil Einpendler an den Arbeitsplätzen
		abs.	%				
Neuss	60.259	21.517	35,7	38.742	28.178	+ 10.564	64,3
Dormagen	17.532	8.168	46,6	9.364	13.445	- 4.081	53,4
Grevenbroich	18.998	8.215	43,2	10.783	12.576	- 1.793	56,8
Jüchen	2.229	866	38,9	1.363	6.267	- 4.904	61,1
Kaarst	7.307	2.120	29,0	5.187	11.199	- 6.012	71,0
Korschenbroich	5.503	1.616	29,4	3.887	9.412	- 5.525	70,6
Meerbusch	10.727	2.953	27,5	7.774	13.433	- 5.659	72,5
Rommerskirchen	1.178	387	32,9	791	3.839	- 3.048	67,1
Düsseldorf	343.237	133.345	38,8	209.892	58.505	+ 151.387	61,2
Krefeld	81.764	39.558	48,4	42.206	29.023	+ 13.183	51,6
Mönchengladbach	80.949	46.573	57,5	34.376	31.159	+ 3.217	42,5

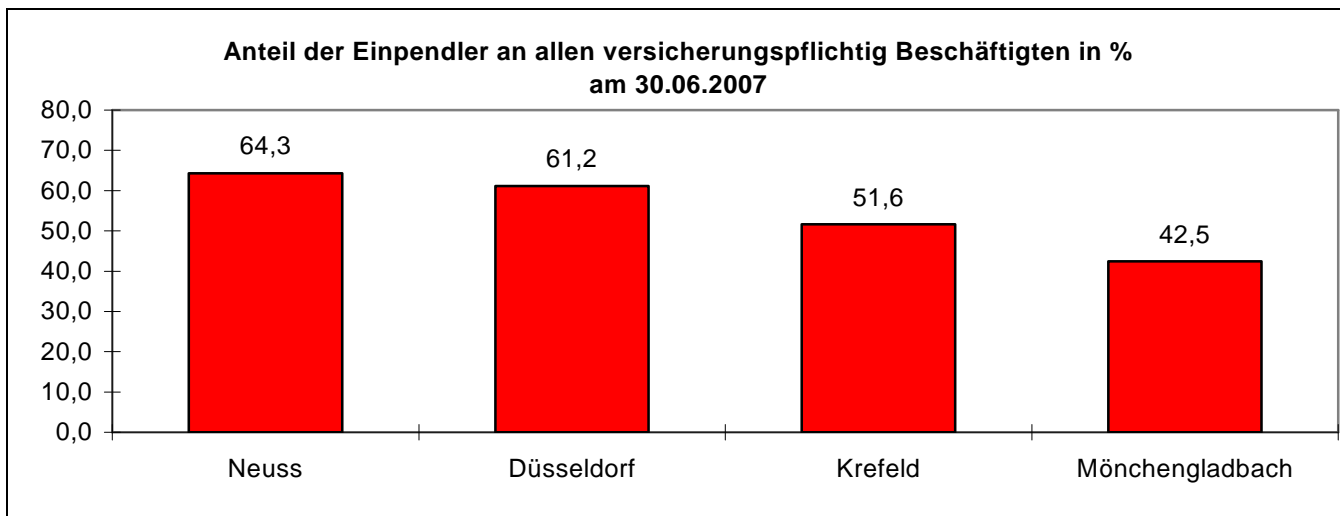
Quelle: Statistikangebot der Bundesagentur für Arbeit
Erstellung: Stadt Neuss, Amt für Wirtschaftsförderung, Statistikstelle



Berufspendler im Städtevergleich

Die benachbarten Oberzentren Düsseldorf, Krefeld und Mönchengladbach haben durchweg positive Pendlersalden. Mit 209.892 Einpendlern und nur 58.505 Auspendlern hält die Stadt Düsseldorf hier einen Spitzenwert. Der Pendlersaldo beträgt + 151.387 Beschäftigte und verdeutlicht damit die herausragende Bedeutung der Stadt Düsseldorf für den regionalen Arbeitsmarkt. Der positive Pendlersaldo der Stadt Mönchengladbach ist mit + 3.217 Personen relativ gering. Die ähnlich große Stadt Krefeld erreicht einen positiven Pendlersaldo von + 13.183 Beschäftigten.

Nur etwas mehr als ein Drittel (35,7 %) aller Arbeitsplätze in Neuss ist von Neussern besetzt. Damit liegt Neuss weit unter den Werten der meisten Vergleichsstädte, von denen Mönchengladbach mit 57,5 % die meisten Arbeitsplätze für die eigene Bevölkerung zur Verfügung stellt. Umgekehrt betrachtet nehmen nahezu 2/3 der Arbeitsplätze in der Stadt Neuss Einpendler ein (64,3 %). Hier liegt Neuss sogar über dem Wert von Düsseldorf (61,2 %) und weit vor Krefeld und Mönchengladbach. Dies verdeutlicht den Umfang, in dem die Stadt Neuss für das Umland Arbeitsplätze zur Verfügung stellt.



Berufspendler im Zeitvergleich

Gegenüber der entsprechenden Auswertung zum 30.06.2006 hat sich in Neuss die Zahl der Einpendler um + 1.176 Personen (+ 3,1 %) und die der Auspendler um + 722 (+ 2,6 %) erhöht. Der Pendlersaldo stieg hierdurch um + 454 Personen auf + 10.564.

Im Zeitvergleich ist die Zahl der Einpendler nach Neuss nach dem Rückgang auf 36.207 Beschäftigten im Jahre 2004 stetig angestiegen. Die Zahl der Auspendler blieb über 5 Jahre lang nahezu konstant bei 27.500 Personen. Erst 2007 wurde die 28.000-Personen-Marke überschritten.

Versicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler in Neuss im Zeitvergleich, jeweils zum 30.06.

	Beschäftigte am Arbeitsort	Beschäftigte aus dem Wohnort	Wohnort = Arbeitsort		Einpendler	Auspendler	Saldo	Anteil Einpendler an den Arbeitsplätzen	Anteil Auspendler an den Beschäftigten
			abs.	%					
1998	60.525	50.229	25.194	41,6	35.331	25.035	+ 10.296	58,4	49,8
1999	61.253	50.837	24.836	40,5	36.417	26.001	+ 10.416	59,5	51,1
2000	62.710	51.731	24.747	39,5	37.963	26.984	+ 10.979	60,5	52,2
2001	63.171	52.259	24.805	39,3	38.366	27.454	+ 10.912	60,7	52,5
2002	63.743	52.182	24.582	38,6	39.161	27.600	+ 11.561	61,4	52,9
2003	60.314	50.650	23.183	38,4	37.131	27.467	+ 9.664	61,6	54,2
2004	58.468	49.573	22.261	38,1	36.207	27.312	+ 8.895	61,9	55,1
2005	58.532	49.079	21.806	37,3	36.726	27.273	+ 9.453	62,7	55,6
2006	58.883	48.773	21.317	36,2	37.566	27.456	+ 10.110	63,8	56,3
2007	60.259	49.695	21.517	35,7	38.742	28.178	+ 10.564	64,3	56,7

Quelle: Statistikangebot der Bundesagentur für Arbeit
 Erstellung: Stadt Neuss, Amt für Wirtschaftsförderung, Statistikstelle

Auch der Pendlersaldo zeigte in den letzten 10 Jahren Schwankungen. Er erreichte seinen höchsten Wert mit + 11.561 Beschäftigten im Jahr 2002. Der niedrigste Pendlersaldo wurde 2004 erzielt mit + 8.895 Personen.

Die Zahl der Beschäftigten, die der Einpendler und auch der Auspendler hat sich in den letzten 10 Jahren unterschiedlich und z.T. sogar gegenläufig entwickelt, aber der Anteil der Einpendler an den Arbeitsplätzen in Neuss ist stetig gestiegen. 1998 wurde bereits mehr als jeder zweite Arbeitsplatz in der Stadt Neuss von einem Einpendler eingenommen, im Jahr 2007 wurden fast 2/3 der Arbeitsplätze von Einpendlern besetzt (64,3 %). Ebenso verhält es sich mit dem Anteil

der Auspendler an den in Neuss wohnenden Beschäftigten. Dieser Wert ist kontinuierlich von 49,8 % im Jahr 1998 auf 56,7 % im Jahr 2007 gestiegen. Damit arbeitet mehr als jeder zweite in Neuss wohnende Beschäftigte außerhalb. Berücksichtigt man die hohen Wanderungsgewinne der Stadt Neuss in den letzten 10 Jahren, erscheint diese Entwicklung logisch: Beschäftigte sind nach Neuss gezogen und haben ihren Arbeitsort beibehalten. Damit wurden sie automatisch zu Auspendlern.

Generell zeigt die steigende Zahl von Einpendlern und Auspendlern, dass die Beschäftigten mobiler und flexibler geworden sind.

Pendlerverflechtungen: Die Stadt Neuss hat die höchsten Pendlerströme mit Düsseldorf und dem Rhein-Kreis Neuss

Betrachtet man die Pendlerströme (s. Tabelle und Grafiken auf Seite 4), so fällt die enge Beziehung des Neusser Arbeitsmarktes zu dem in Düsseldorf und dem im Rhein-Kreis Neuss auf. 5.452 versicherungspflichtig Beschäftigte pendelten von Düsseldorf nach Neuss, 12.959 jedoch von Neuss nach Düsseldorf. Dies führte zu einem negativen Pendlersaldo mit der Landeshauptstadt in Höhe von - 7.507 Personen. Hierbei ist sowohl die Zahl der Einpendler aus Düsseldorf nach Neuss gegenüber 2006 leicht gestiegen als auch die der Auspendler aus Neuss nach Düsseldorf. Für die Städte und Gemeinden des Rhein-Kreises Neuss ist die Stadt Neuss nach wie vor ein wichtiger Arbeitsplatzschwerpunkt. So pendelten 2007 12.315 versicherungspflichtig Beschäftigte aus den restlichen Kommunen des Rhein-Kreises Neuss - insbesondere aus Grevenbroich, Dormagen und Kaarst - nach Neuss ein. Lediglich 4.861 pendelten aus Neuss in den Rhein-Kreis Neuss zurück; dies ergibt einen Überschuss an Einpend-

lern in Höhe von + 7.454 Beschäftigten. Damit konnte auch 2007 der negative Pendlersaldo mit Düsseldorf durch einen Einpendlerüberschuss aus dem Rhein-Kreis Neuss kompensiert werden.

Aber auch mit den benachbarten Oberzentren Mönchengladbach und Krefeld hatte die Stadt Neuss Einpendlerüberschüsse. 2.427 versicherungspflichtig beschäftigten Einpendlern aus Mönchengladbach nach Neuss standen lediglich 1.072 Auspendler aus Neuss nach Mönchengladbach gegenüber; dies führte zu einem Einpendlerüberschuss in Höhe + 1.355 Personen. Aus Krefeld pendelten 1.053 Beschäftigte ein und 835 von Neuss nach Krefeld aus; dies entspricht einen Einpendlerüberschuss in Höhe von + 218 Beschäftigten. Mit dem Oberzentrum Köln verbindet die Stadt Neuss mehr Auspendler (1.572) als Einpendler (1.310). Mit den Kreisen Mettmann und Viersen verbuchte die Stadt Neuss Einpendlerüberschüsse (+ 508 bzw. + 1.223 Beschäftigte).

Versicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler jeweils zum 30.6.

	Einpendler nach Neuss aus ...						Auspendler aus Neuss nach ...					
	2004	2005	2006	2007	Diff. 2007/2006		2004	2005	2006	2007	Diff. 2007/2006	
					abs.	in %					abs.	in %
Düsseldorf	5.136	5.165	5.286	5.452	+ 166	+ 3,1	12.787	12.765	12.756	12.959	+ 203	+ 1,6
Rh.-Kreis NE	12.230	12.112	12.126	12.315	+ 189	+ 1,6	4.779	4.706	4.761	4.861	+ 100	+ 2,1
Mönchengl.	2.342	2.381	2.403	2.427	+ 24	+ 1,0	1.036	1.039	1.027	1.072	+ 45	+ 4,4
Krefeld	950	978	1.004	1.053	+ 49	+ 4,9	865	852	869	835	- 34	- 3,9
Köln	1.149	1.162	1.228	1.310	+ 82	+ 6,7	1.519	1.580	1.525	1.572	+ 47	+ 3,1
Kreis Mettm.	1.784	1.817	1.876	1.944	+ 68	+ 3,6	1.410	1.410	1.393	1.436	+ 43	+ 3,1
Kreis Viersen	1.521	1.626	1.678	1.804	+ 126	+ 7,5	587	571	562	581	+ 19	+ 3,4
Sonstige	11.095	11.485	11.965	12.437	+ 472	+ 3,9	4.329	4.350	4.563	4.862	+ 299	+ 6,6
Insgesamt	36.207	36.726	37.566	38.742	+ 1.176	+ 3,1	27.312	27.273	27.456	28.178	+ 722	+ 2,6

Versicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler nach Herkunfts- und Zielorten am 30.06.2007

	Einpendler aus ... nach Neuss	Auspendler aus Neuss nach ...	Saldo Einpendler - Auspendler
Düsseldorf	5.452	12.959	- 7.507
Rhein-Kreis Neuss	12.315	4.861	+ 7.454
Dormagen	2.856	1.258	+ 1.598
Grevenbroich	3.056	1.021	+ 2.035
Jüchen	747	93	+ 654
Kaarst	2.596	1.273	+ 1.323
Korschenbroich	1.469	326	+ 1.143
Meerbusch	1.083	826	+ 257
Rommerskirchen	508	64	+ 444
Mönchengladbach	2.427	1.072	+ 1.355
Krefeld	1.053	835	+ 218
Köln	1.310	1.572	- 262
Kreis Mettmann	1.944	1.436	+ 508
Kreis Viersen	1.804	581	+ 1.223
Sonstige	12.437	4.862	+ 7.575
Insgesamt	38.742	28.178	+ 10.564

Quelle:

Statistikangebot der Bundesagentur für Arbeit

Erstellung:

Stadt Neuss, Amt für Wirtschaftsförderung, Statistikstelle

